

FC Isselhorst

Recht schnell nach Gründung der A&C-32 errangen die Alten Herren des FC Isselhorst erste Erfolge. Kein Wunder, denn viele Spieler hatten schon vorher die Schuhe für den FC geschmückt und kannten sich seit vielen Jahren.

Die Truppe gewann etliche regionale Hallenturniere, bevor sie auch bei der jährlichen Pokalrunde des Landratscups (Kreismeisterschaft des Kreises G&Tersloh) im Jahre 1999 mit einem 3. Platz das erste Ausrufezeichen setzen konnte. 2003 gelang schließlich der große Wurf: Der Gewinn des Landratscups bei 48 teilnehmenden Mannschaften. Im Jahr darauf konnte die Vizemeisterschaft eingefahren werden. Seit 2000 nimmt der FC Isselhorst alljährlich am traditionsreichen Rheingrafenschild-Turnier in Bad Münster am Stein (Rheinland-Pfalz) teil. Gleich beim zweiten Start gelang 2001 ein beachtlicher 2. Platz. 2005 und 2006 gelang dem FC Isselhorst mit zwei Siegen in Folge ein unglaublicher Doppelschlag, den selbst die größten Optimisten der Mannschaft nie für möglich gehalten hätten. 2007 reichte es lediglich zum 2. Platz um 2008 dann den Rheingrafenschild prompt ein drittes Mal zu gewinnen.

Beim 2. Deutschen Altherren-SuperCup 2007 in Achim belegte der FC Isselhorst einen hervorragenden 3. Platz, im Jahr 2008 reichte es bei den Isselhorstern nicht zur Endrunde. Mit dem Gewinn der A&C-32 Westfalenmeisterschaft 2008 krönten die FC Oldies ihre lange Erfolgsstory. 2009 werden sie wieder mit einer schlagkräftigen Truppe am 4. Deutschen AH Supercup vertreten sein.